

# Budgetvorschau 2026

## Verantwortung: Innerer Kreis

**Die Budgetvorschau zeigt die absehbaren Einnahmen und Ausgaben für den kommenden Zeitraum. Sie ist keine starre Vorgabe, sondern eine transparente Orientierung.**

Diese Form der Finanzvorausschau erfolgt aufgrund der Statutenabstimmung im Jahr 2025. Seither wird der Mitgliederversammlung nicht mehr ein fixes Budget zur Abstimmung vorgelegt, sondern eine Budgetvorschau zur Kenntnisnahme.

IP-Stauten

5.2.3 Aufgaben der Mitgliederversammlung sind:

- ...
- *Kenntnisnahme und Befürwortung der Budgetvorschau zu Beginn des Jahres.*
- ...

Wir haben uns bewusst für dieses Format entschieden, weil klassische Budgets oft den Eindruck vermitteln, die Zukunft lasse sich präzise planen. Die Budgetvorschau soll demgegenüber mehr Beweglichkeit ermöglichen und dazu beitragen, Finanzflüsse dynamischer zu gestalten. Dazu haben wir intern einen dynamischen Geldvergabeprozess für die in der Kreisorganisation aktiven Mitglieder definiert. So kann der innere Kreis im Sinne unserer Vision handeln und zugleich angemessen auf neue Entwicklungen reagieren, ohne grossen bürokratischen Aufwand.

Über grössere Abweichungen von der Budgetvorschau wollen wir jeweils zeitnah informieren.

Die Mitglieder haben jedoch jederzeit die Möglichkeit, beispielsweise über den Vorstand direkt im IK zu intervenieren, wenn sie das Gesamtwohl der Organisation gefährdet sehen.

Um dem Bedürfnis nach Sicherheit dennoch Rechnung zu tragen, ist eine Mindestrücklage von CHF 30'000 eingeplant.

**Voraussichtliche Ausgaben: CHF 19'000.-**

**Voraussichtlich Einnahmen: CHF 20'000.-**

**Mindestrücklage: CHF 30'000.-**

**Der Innere Kreis ist dafür besorgt, die Mittel zum Wohl der Organisation und im Sinne ihrer Vision einzusetzen.**

**Die Gesamtausgaben- und Einnahmenplanung orientiert sich an der Jahresbilanz 2025.** Für 2026 sind in vielen Bereichen ähnliche Ausgaben zu erwarten. Weniger vorhersehbar bleibt insbesondere der bisherige Ausgabeposten des Inneren Kreises, da sich diese Ausgaben im Rahmen des Geldvergabeprozesses bedarfsorientiert aus spezifischen Projekten ergeben.

Künftig möchten wir diese Ausgaben buchhalterisch den jeweiligen Kreisen zuordnen.